Bluse mit Borten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **49 (1956)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

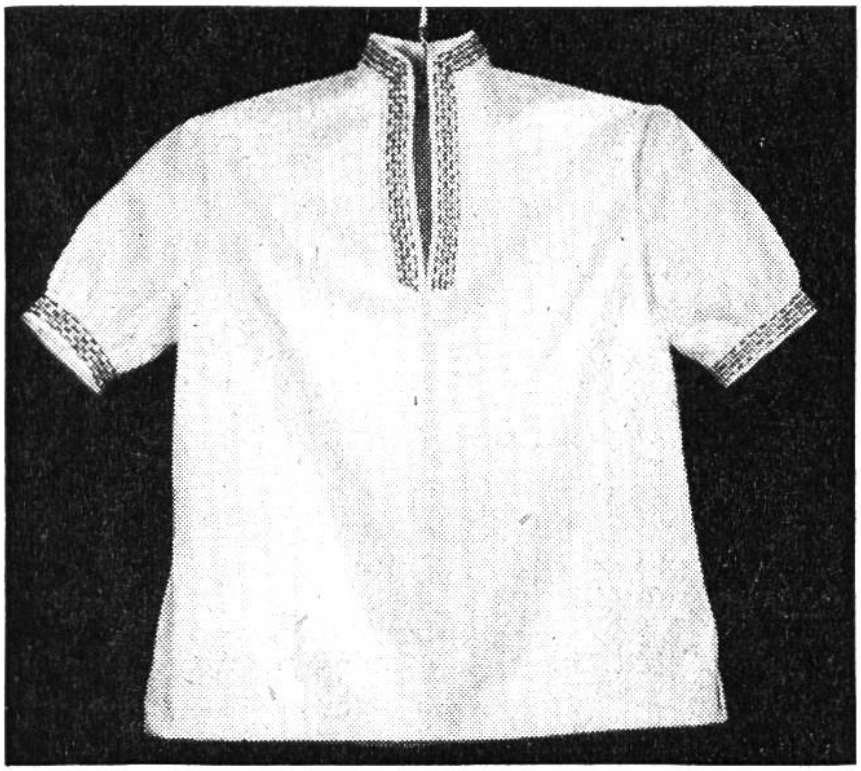
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



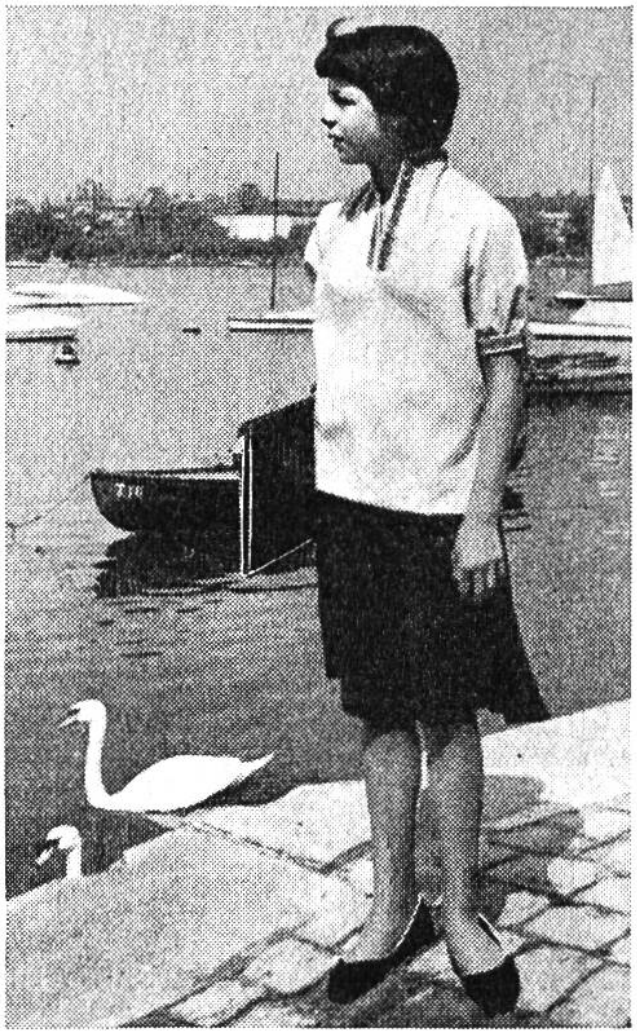
Gelbe Bluse mit zweifarbig gestickter Borte.

BLUSE MIT BORTEN für 13jähriges Mädchen

Material: 1,50 m gelber Baumwollstoff, rotes und schwarzes Florgarn zum Sticken.

Zunächst müssen wir ein Schnittmuster in normaler Grösse nach den Angaben auf dem Schnittmusterbogen zeichnen. Wir prüfen das Muster auf Länge und Weite, indem wir es auf eine Bluse legen, die gut sitzt, oder wir probieren das Muster selbst an. Passt das Muster, legen wir die drei Teile auf den doppelt gelegten Stoff, stecken sie fest und schneiden zu. Die Abnäher müssen mit Schlingstichen bezeichnet werden. Wir nehmen das Muster ab und nähen zuerst die Abnäher. Dann werden die vorderen, die Achsel- und die Seitennähte (bis zum Zeichen □) geschlossen. Unten wird die Bluse so gesäumt, dass auf der Seite zwei Schlitze entstehen.

Jetzt schneiden wir ein Band von 7 cm Breite und 1,30 m Länge (für Halsausschnitt und Ärmel), das wir auf beiden Seiten umfahren, damit es beim Sticken nicht ausfranst. Wir beginnen mit dem schwarzen Garn (Vorstiche) 1,5 cm von einer Kante entfernt. Damit die Stickerei regelmässig und fadengerade wird, ziehen wir 4 Fäden aus und folgen mit den Vorstichen den entstehenden Linien. Das Muster der Stickerei befindet sich auf dem Schnittmusterbogen. Wenn die Stikkerei beendigt ist, legen wir das Band der Länge nach doppelt



Laura findet ihre Sommer-Bluse angenehm zum Tragen.

und steppen es, 1 mm von der Bruchkante entfernt. Nun wird die Bluse probiert und das Band an den Halsausschnitt gesteckt. So wird es gut sitzen und der Halsausschnitt nicht zu weit. Den Halsausschnitt müssen wir eventuell noch ausschneiden. Die Borte wird dann auf die Bluse geheftet, wobei die eingefaßte Schnittkante auf der Innenseite der Bluse nicht eingeschlagen wird. Das Band wird 1 mm von der Kante entfernt auf die Bluse gesteppt.

Wir schliessen die Ärmelnähte und halten den Ärmel unten auf 24 cm ein. Das bestickte Band wird wie beim Halsausschnitt darauf gesteppt. Die Ärmelkugel wird gekraust und in den Armausschnitt geheftet. Darauf probieren wir die Bluse nochmals, um zu prüfen, ob der Ärmel sitzt. Je nachdem muss der Ärmelausschnitt etwas weiter geschnitten werden. Der Ärmel wird in die Bluse genäht, und alle Schnittkanten werden umfahren. Auf dem Schnittmusterbogen befinden sich verschiedene Muster zum Besticken von Borten.

SCHUHSPANNER FÜR DIE REISE

Material: Filz- oder Tuchresten, auch fester Baumwollstoff, 1 m Band, 1 ½ cm breit, in Kontrastfarbe; Polster- oder Korkwolle zum Stopfen.

Für ein Paar Schuhspanner schneiden wir 4 Teile nach dem Muster auf dem Schnittmusterbogen (für Schuhnummer 37 bis 39). Wir steppen mit der Maschine (feiner Stich) je zwei Teile von A über B nach C aufeinander und lassen A-D-C zum